

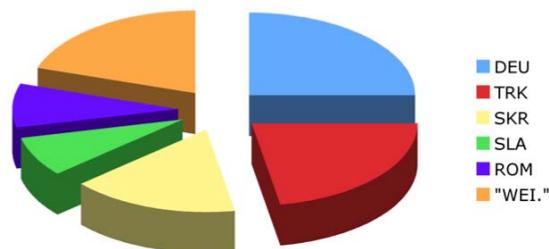
Langzeitstudie Deutsch & PC von Klasse 1 bis 10 – A



Prof. W. Gießhaber
Mai 2011

Deutsch & PC: Ausgangslage – Förderkonzept

3 Grundschulen im Frankfurter Gallusviertel, 1. Klassen 2000/01:



Fördermaßnahmen:

- **Fördergruppen** mit bis zu 8 SchülerInnen
- **Parallelunterricht** in Deutsch & Mathematik
- **Integriert** in die normale Unterrichtszeit
- Klassen- & FörderlehrerIn (nicht stundenweise)

Fördermechanismen

'Stammklasse'		Fördergruppe
Gruppenbezogen	Orientierung	Individuell
Groß	L2-Niveau	Alle gering
Hoch	Sprechangst	Gering
Gering	Äußerungsmenge	Groß

Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Griebhaber,

3

L2-Erwerb: Alter, Schulerfahrung & (Ein-)Schulung

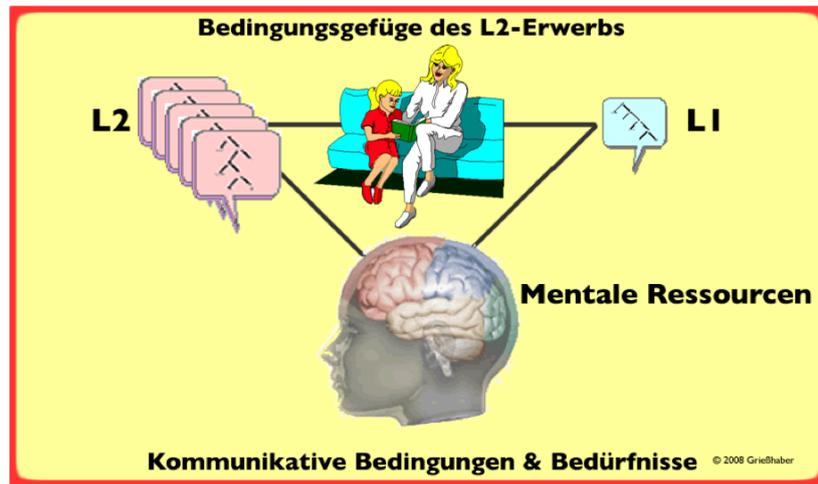
L1

L2

Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Griebhaber,

4

 Grundlagen: Zweitspracherwerb



Griebhaber 2008

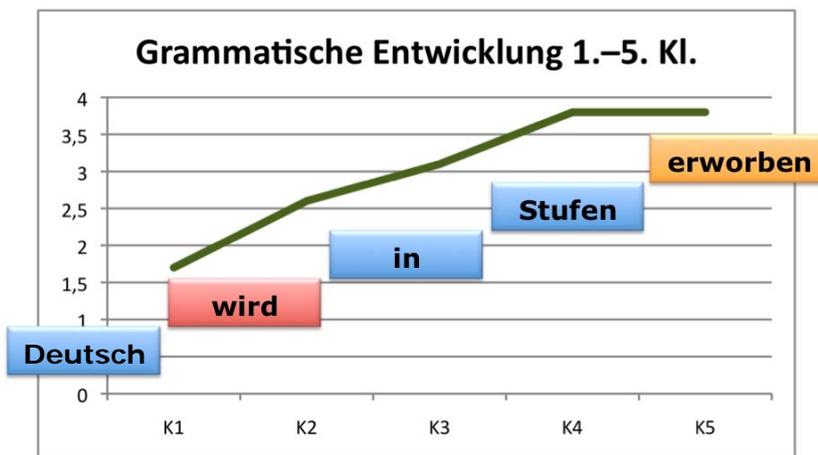
 **& PC**

Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Griebhaber,

5

sprachen  zentrum

 Zweitspracherwerbsstufen



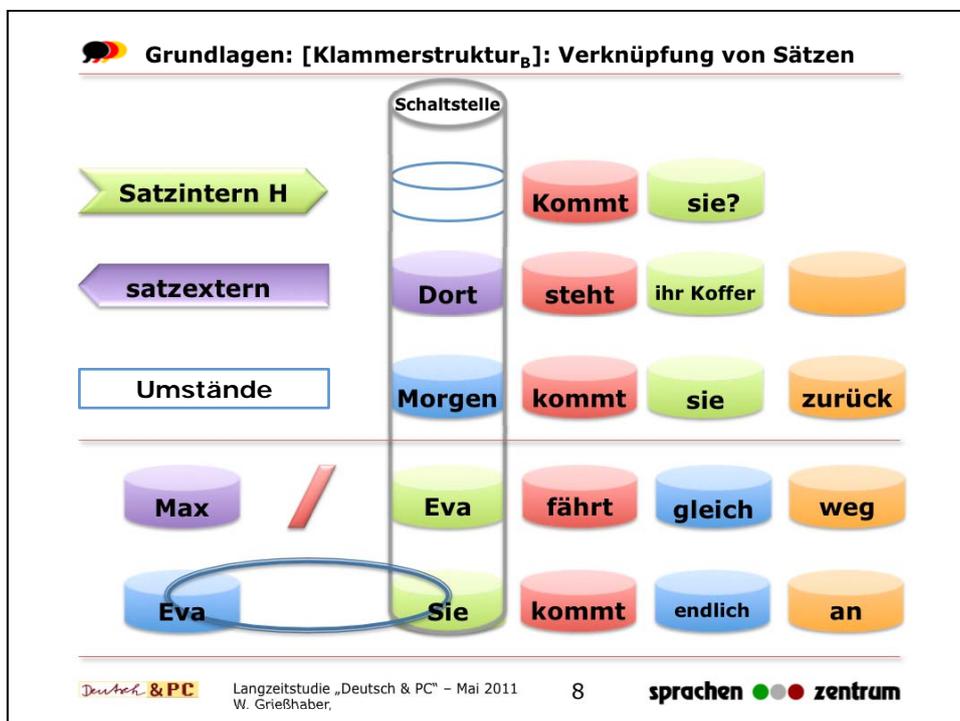
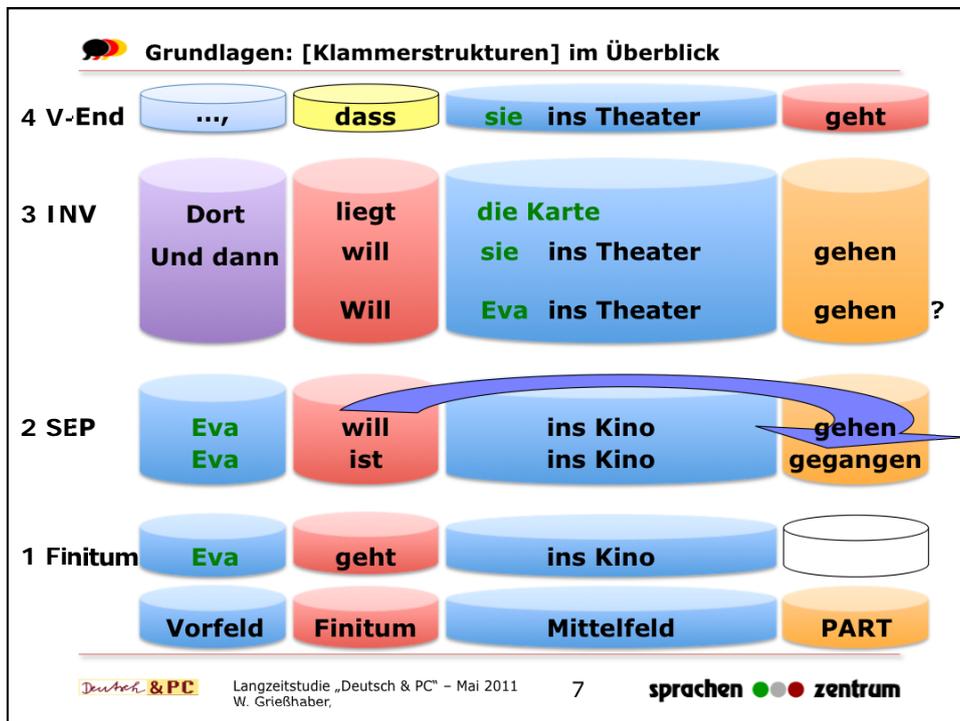
Erwerbsstufen: Basis für die Sprachstandsdiagnose

 **& PC**

Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Griebhaber,

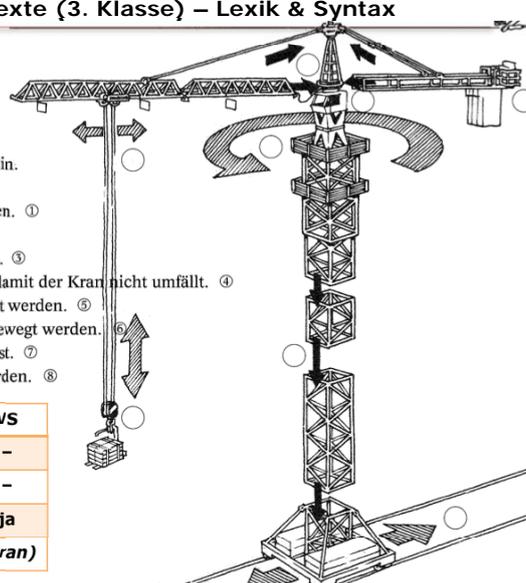
6

sprachen  zentrum



L2-Input: Lehrwerkstexte (3. Klasse) – Lexik & Syntax

S-5	S-4	S-3	S-2	S-1	S-0
-	2	10	1	-	-



Betrachte die Abbildung des Krans genau.
Lies dir die Sätze durch.
Trage in die Kreise der Zeichnung die Ziffern ein.

Der Kran kann auf Schienen hin- und herfahren. ①
In der Kabine sitzt der Kranführer. ②
Hier kann sich der Kran um sich selbst drehen. ③
An dieser Stelle hängt ein schweres Gewicht, damit der Kran nicht umfällt. ④
Am Ausleger kann die Last hin- und herbewegt werden. ⑤
Am Ausleger kann die Last hoch- und runterbewegt werden. ⑥
Wenn das Seil aufgerollt wird, hebt sich die Last. ⑦
Hier kann der Kran in der Höhe verändert werden. ⑧

Lexem	H. Rel.	H. abs.	GWS
aufrollen	2 ¹⁵	15	-
Ausleger	2 ¹⁶	53	-
Kabine	2 ¹¹	2124	ja
Kranführer	2 ¹⁶	74	(Kran)

Mobile 3 Arbeitsheft (1999 S. 38) / Deutscher Wortschatz. / Sennlaub 2001

Deutsch & PC
Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Griebhaber,
9
sprachen ● ● ● zentrum

L2-Input: Lehrwerkslexik – Wortbildungsverfahren

Trennbare Verben:

bewegen: her-bewegen
hin-bewegen
hoch-bewegen
runter-bewegen

fahren: her-fahren
hin-fahren

fallen: um-fallen

lesen: durch-lesen

rollen: auf-rollen

tragen: ein-tragen

Zusammengesetzte Substantive:

Ab-bild-ung
Aus-leg-er
Kran-führ-er

Semantisch:
Aus einem Stamm viele differenzierte Lexeme

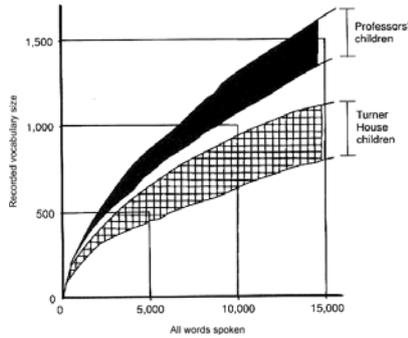
Syntax: Separation
eintragen: trage ... ein
durchlesen: lies ... durch

Mobile 3 Arbeitsheft (1999) S. 38

Deutsch & PC
Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Griebhaber,
10
sprachen ● ● ● zentrum

Grundlagen: Äußerungsmenge & Grammatikerwerb

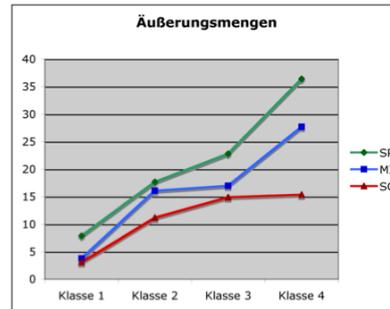
L1-Erwerb: Nach Sozialstatus / Bildung der Eltern



Kinderäußerungen, einjährige Untersuchung, täglich 15 min beim Spielen Vorschulalter

Hart & Risley 1995, 11

L2-Erwerb: Nach Deutschkenntnissen am Ende der vierten Klasse



Satzwertige Minimaleinheiten in Texten zu einem Bildimpuls

Deutsch & PC

Deutsch & PC

Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Griebhaber,

11

sprachen zentrum

Grundlagen: L1-Grammatikerwerb – Ausprobieren von Mustern

Alter	Äußerung	Zielform	Weitere Formen
1;5.30	defallt	gefallen	<i>fallt, fallnt</i>
1;6.2	lont	verloren	
End 1;6	mitgenehmt	mitgenommen	
1;7.24	west	gewesen	
1;8.21	runterfallt	runtergefallen	
1;9.23	trunkt	getrunken	<i>getrinkt</i>
1;9.26	wegetant	wehgetan	<i>wehtanen (1;7.3), wehd/getanen, wegetunt, getut</i>
2;0	getrinkt	getrunken	<i>trunkt</i>

Elsen 1998

Deutsch & PC

Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Griebhaber,

12

sprachen zentrum

L1-Grammatikerwerb als Extraktion von Mustern

A: Initial

Phonological Input Space

B: Final

Phonological Input Space

<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #f4a460; display: inline-block;"> hören betören stören schwören </div>	<table border="0" style="width: 100%; background-color: #ffffcc;"> <tr> <td>hören</td> <td>hörte</td> <td>gehört</td> </tr> <tr> <td>betören</td> <td>betörte</td> <td>betört</td> </tr> <tr> <td>stören</td> <td>störte</td> <td>gestört</td> </tr> <tr> <td>schwören</td> <td>schwur</td> <td>geschworen</td> </tr> <tr> <td></td> <td>schwor</td> <td>geschworen</td> </tr> </table>	hören	hörte	gehört	betören	betörte	betört	stören	störte	gestört	schwören	schwur	geschworen		schwor	geschworen
hören	hörte	gehört														
betören	betörte	betört														
stören	störte	gestört														
schwören	schwur	geschworen														
	schwor	geschworen														

Regelbildung auf Basis des lautlichen Inputs

(Westermann; nach Penke 2006, 119)

Deutsch & PC Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 13 **sprachen zentrum**

L2-Erwerb: Stufen des Erwerbs grammatischer Strukturen

Komplexe Fachtexte

6 INTEGRATION: *Sie mag das [EPA] Buch.*

Verschachtelungen

5 INSERTION: *Er hat das, [x], gelesen.*

Differenzierungen

4 VERB-END: *..., dass er so schwarz **ist**.*

Verkettungen

3 INVERSION: *Dann **brennt** die.*

2 SEPARATION: *Ute **hat** das gesagt.*

1 FINITUM: *Ich **versteh**.*

0 Bruchstücke: *anziehn Ge/*

Sekundarstufe

Primarstufe

sehr frühe Stadien

Deutsch & PC Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 14 **sprachen zentrum**

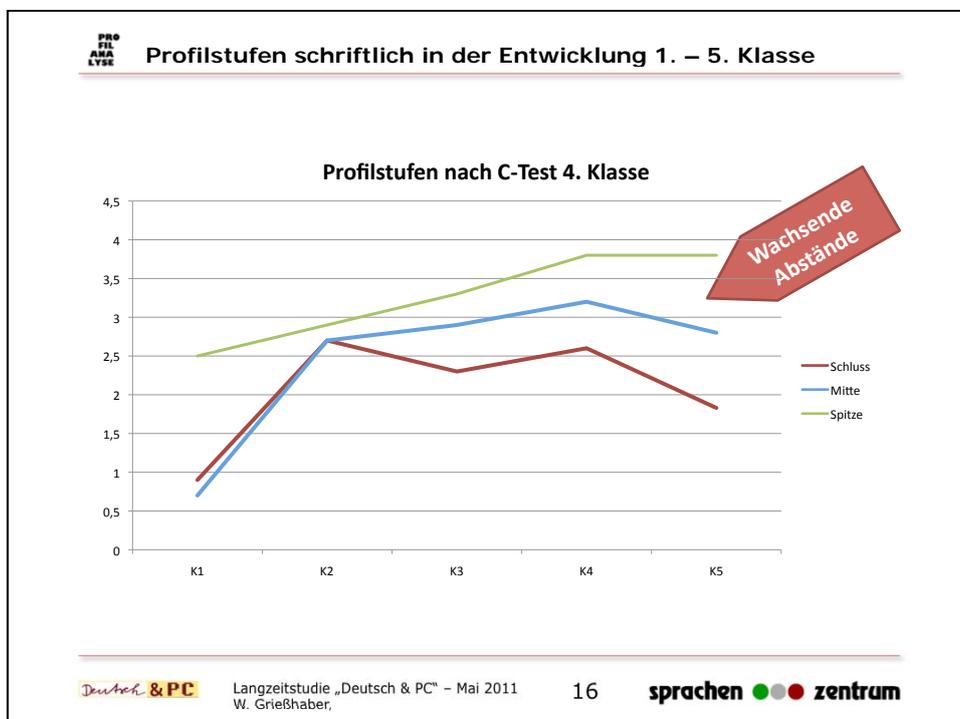
PROFILANALYSE L2-Erwerb mündlich: Profile im Überblick

Lerner	SEG	0 Bruchs.	1 Finitum	2 Sep.	3 Invers.	4 NS	Stufe
SALÖ	25	///	###	////	### ##	///	4
GRZI	18	//	//	### /	### //	/	3
RAVI	12	/	/	###//	///		2
SAMO	09	///	////	/	/		1
ZESA	26	###### ###////	### /	/	/		0
SEAH	08	/					0

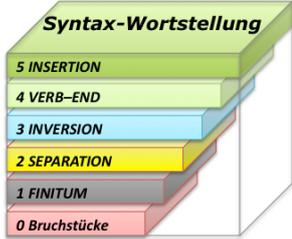
Vorklasse vor Einschulung: ZESA, RAVI
Bildgestützte Wiedergabe
(teilweise memorierte Äußerungen)

Grundschule 1. Klasse: SEAH, SAMO, GRZI, SALÖ
Erzählungen selbst erlebter Ereignisse

Deutsch & PC Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 15 **sprachen zentrum**
W. Grißhaber,

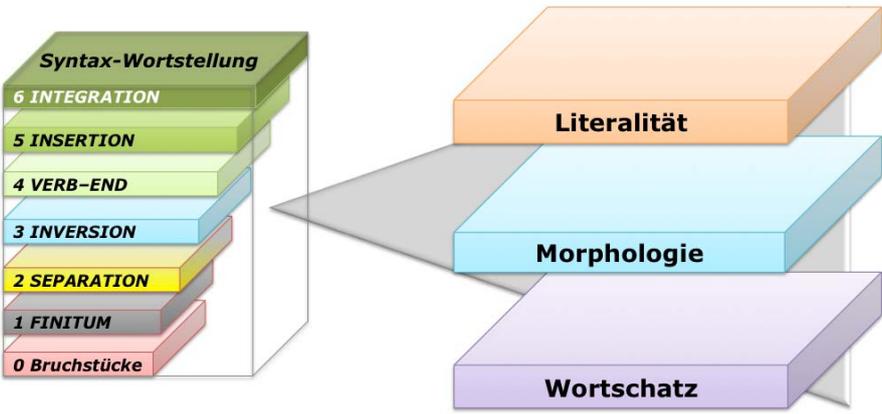


Grundlagen: Diagnoseinstrumente

Sehr frühe Schreibproben	Profilanalyse	C-Test
<p>Wortkenntnis Grundkenntnisse der Schrift Kurz nach der Einschulung Nur schriftlich</p> 	<p>Komplexität von Sätzen mündlich & schriftlich</p> 	<p>Rekonstruktion verstümmelter Texte ab Klasse 3 Nur schriftlich</p> <p>>53 Punkte ~45 Punkte <33 Punkte</p>
Natürliche Sprachdaten		Testdaten

Deutsch & PC Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 17 sprachen zentrum

Dimensionen des Zweitspracherwerbs



Wortstellung mit anderen sprachlichen Mitteln verbunden

Deutsch & PC Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 18 sprachen zentrum

L2-Erwerb, Profilstufen & sprachliche Mittel im Überblick

St	Wortschatz	Verben	Verkettung	sonst
4-6	differenziert		dichtes Netz mit Anaphern	Partikeln zur Steuerung des Hörers
3	ausreichend, Wortbildung	Präfixverben	Anaphern, Deiktika im Vorfeld: <i>Und dann ...</i>	selbständig
2	ausreichend, Lücken, Genus unsicher	Perfekt, Modalverben (Präfixverben)	Anaphern gering: <i>sie, er, ...</i>	Hörerhilfe
1	eingeschränkt, Lücken, Genus unsicher	wenige, Finitum	kaum Anaphern	Hörerhilfe erforderlich
0	sehr große Lücken	sehr wenige, oft fehlend, einige irgendwie flektiert	keine Anaphern	Hörerhilfe essentiell, Mimik, Gestik,

Grieffhaber 2005 Funktional-pragmatische Fundierung der Profilanalyse



Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Grieffhaber,

19



REJU, L1 Deutsch, LIT 5,5

Der Junge Und Der Igel

4	3	2	1	0
1	7	-	3	5

Eines Tages Hörten Ein Junge Und sein Opa
Ein Rascheln Es Kam Von Dem Bleter
Haufen Auf Dem Si Standen Da Merkte
Der Junge Stacheln Und Dan Kam Ein
Igel Und Der Junge Fragt Seinen Opa
Darf Ich Den Haben Okai Was Macht Die
Oma Keine Anung Sagt Opa Ich Brauche
Wasser Sagen Beide
Ende.

Überschrift

Situierung

Individualisierung

Ereignisfolge

Relevanzpunkt

Der Junge Und Der, Igel
Eines Tages Hörten Ein Junge Und sein Opa
Ein Rascheln Es Kam Von Dem Bleter
Haufen Auf Dem Si Standen Da Merkte
Der Junge Stacheln Und Dan Kam Ein
Igel Und Der Junge Fragt Seinen Opa
Darf Ich Den Haben Okai Was Macht Die
Oma Keine Anung Sagt Opa Ich Brauche
Wasser Sagen Beide
Ende.



Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Grieffhaber,

20



IGEL – 1. Kl.: BUAY, L1 Türkisch, LIT 9

Merkmal	9
Überschrift	1
Situierung	1
Rahmen	1
Protagonist	1
Individualis.	1
Textglied.	1
Kohärenz	1
Anaphern	1
RLP	1
Emotional.	0

Tomunt Papa
wäh schPasiren
Gähnen **Dah**tsi
Ein Igel Gefunten

Dah katıbsi Dem Igel Mit
Narkause MitGNOmen
Dah hasi in kefesch

4	3	2	1	0
-	3	1	-	1

Deutsch & PC Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 21 **sprachen** ●●● **zentrum**
W. Griebhaber,

Lexik: Tätigkeitsverben

Niveau:

Status des Deutschen:

	Muttersprache	Zweitsprache
PF 3	stehen spazieren gehen; laufen kommen finden haben anmachen	spazieren gehen spazieren machen kommen rausholen; mitnehmen finden haben
PF 1	sich erschrecken Angst haben/kriegen finden nett sein; helfen	spazieren gehen sich erschrecken, sich erschrecken suchen; finden; machen
PF 0	sich erschrecken entdecken löschen	

Deutsch & PC Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 22 **sprachen** ●●● **zentrum**
W. Griebhaber,

PROFILANA LYSE **IGEL – 1. Kl.: Texte im Überblick – sortiert nach Profilstufe**

	L1	Li	Pi	4	3	2	1	0	Σi	Oi	O1	P1	Σ1	Σ4	P4	C4
REJU*	Deutsch	5,5	3	1	7	-	3	5	16	92	77	2	08	36	4	56
SOMA*	Bengalisch	7			5	2	3	1	11	85	75	3	10	47	3	37
MAHE*	Deutsch	6,5			3	2	1	3	09	45	56	3	08	24	3	53
BUAY*	Türkisch	9			3	1	-	2	06	40	56	1	07	33	4	53
LIMU	Deutsch	5,5	1		2	2	3	1	08	38	67	3	20	60	4	54
GÜBA*	Türkisch	4,5			2		2	2	06	48	33	3	10	15	3	34
ASBOF	Türkisch	0,5			2	-	1	1	04	21	44	1	03	45	4	43
DEMUF	Serbokr.	3,5			1	1	5	1	08	24		1	04	25	3	45
ROJO*	Deutsch	2,5				1	4	1	06	35	80	1	07	21	3	44
TASI*	Indisch	5,5				1	3	2	06	55	51	1	07	34	4	38
LIBO	Deutsch	3				1	2	1	04	56	33	1	04	36	3	45
IBVU*	Türkisch	6					7	4	11	17	35	2	08	22	3	36
NAJOF	Deu./Geb.	0,5					4	6	10	03	24	0	03	18	2	21
PAGR	Deutsch	4	0				2	1	03	59	67	1	04	19	3	53
SASAF	Arabisch	0					1	3	04	14	35	2	05	49	3	38
JOUL	Deutsch	1,5					1	2	03	38	16	1	08	38	3	42
STWE	Deutsch	0,5						3	03	63	24	0	05	24	3	34

Deutsch & PC Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 23 **sprachen zentrum**
 W. Griebhaber,

1. Klasse – Bildimpuls: NEUGIER



Was sehen die Kinder? Was passiert dort?

Deutsch & PC Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 24 **sprachen zentrum**
 W. Griebhaber,

NEUGIER – 1. KI.: EDME, Türkisch / CLTR, DEU & VIET.

Handwritten text: *ich HABE HUNGER Mein PAPA gib+ mir NIZ zum Essen Ich Sehe ENEN Brot*

EDME

4	3	2	1	0
-	-	-	3	-

Handwritten text: *DORT SIND TIERE, WO SIE RUNTERKUKEN. ZUM BIL. SPIEL. EIN LÖWE ODER EIN PFENT. ODER EINE KLAPERSCHLANGE. ODER EINE RISENKORDE*

CLTR

4	3	2	1	0
1	1	-	-	-

Deutsch & PC | Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 | 25 | sprachen zentrum

NEUGIER – 1. KI.: Bewegungsverben nach Profilstufen

Niveau: | Status des Deutschen:

	Muttersprache	Zweitsprache
PF 3 05	drangehen kommen, kommen rennen wegrennen	rausgehen rauskommen krabbeln verlaufen
PF 1 12	reingehen rauskommen krabbeln hinauswollen rauswollen knien, hinknien	krabbeln reinwollen umdrehen
PF 0 11		spazieren gehen

Deutsch & PC | Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 | 26 | sprachen zentrum



ANGST – 4. Kl.: Bildimpuls, Text EDME (TRK)

EDME Die Suche nach den Welpenbabys

Letzte Woche Freitag sind von Tim zwei Welpenbabys gestohlen. Tim hat seit heute die zwei Welpen nicht gefunden. Wie die Welpenmutter es erfahren hat wurde sie sauer auf Tim. Tim sagte: „Kommen wir gehen sie jetzt suchen.“ Tim und die Welpenmutter sind jetzt im Wald. Dort war auch eine Hütte. In der Hütte lauerte immer gefahren. Aber die Welpenmutter wusste es nicht. Die Mutter schnupperte und schnupperte plötzlich hörten sie ein Balbon in der Hütte. Sie schleichen sich ganz nah ans Fenster und sahen die 2 Welpen. Die Mutter wurde langsam sauer, dann sind sie in die Hütte gelaufen. Tim fühlt sich angstlich weil in der Hütte zwei Männer sind. Tim glück hatte Tim einen Handy dabei er rufte die Polizei an die Nummer lautet: 110. Endlich kamen die Polizisten, die Polizisten

4	3	2	1	0
2	10	6	15	3



ANGST – 4. Kl.: Schwacher Schreiber: EDHO, L1 Albanisch

Der Junge sieht vor der Tür ein Mann. Der Hund ist ein Beschützer vor dem Mann. Der Hund bellt das der Mann weg geht. Aber der Junge hat Angst das der Hund auf ihn machen. Der Hund und der Kind gehen ins Zimmer der Hund geht zu Tür und guckt auf der Junge das ist aber der Mann ist weg gegangen. Man hat kein mer gut sind der Mann.

	DEU	PF	CT
5.	1		15%
4.	2	2	23%
3.	2	3	58%
2.	2	3	
1.		0	

„aufmüßig“, teilweise aggressiv, schüchtert Mitschüler ein
Probleme: Lese-Rechtschreibschwäche, Wortschatz, Aufsatzerziehung
(-< nimmt Zusatzangebote nicht wahr, ansonsten aus pädag. Gründen in der Klasse

keine **Überschrift**
Keine Einbettung des Geschehens in eine **Rahmenhandlung**
Keine **Individualisierung** der Protagonisten (Eigennamen, Gattungsbezeichnung)
keine **Verkettung** propositionaler Gehalte mit Anaphern (Pronomen)

Sprachstand & Lexik: ANGST 4. Kl.: 'Hundeaktivitäten'

Niveau: **Status des Deutschen:**

	Muttersprache	Zweitsprache
SP	knurren 3, <i>nurren</i> , schnuppern	<i>bellen</i> 3, <i>anknussen</i> , wedeln
	wissen, beschützen wollen stehen, bleiben	beißen
SC	knurren, <i>ankroren</i>	<i>(an)schnuren</i> 3, <i>rrr-machen</i> <i>bellen</i> 5
	rennen, müde sein, spielen	beißen
	krank / gesund / lieb sein, stehen, rennen, rausgehen	kommen, hinterherrennen, gehen beschützen 2, durchlassen
	treffendes Wort	einfache Kollokationen

Deutsch & PC Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 29 sprachen zentrum
W. Griebhaber

ANGST 4. Klasse: Sprachliche Parameter

Parameter	Score
5 INSERTION	9,1
4 VERB-END	7,9
3 INVERSION	8,2
2 SEPARATION	3,7
1 FINITUM	1,7
0 Bruchstücke	-
Kasus (freie DAT)	8,2
Literalität	7,9
Quantität	1,7

Wortstellung Indikator für Quantität & Kasus

Deutsch & PC Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 30 sprachen zentrum
W. Griebhaber



8. Klasse – Bildimpuls: STIEFEL



Deutsch & PC

Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Griebhaber,

31

sprachen ● ● ● zentrum

PRO
FIL
ANA
LYSE

Profile im Längsschnitt: BUAY, TRK / IGEL – 1. – 4. – 8. Klasse

8

Die Tsunami?

Es war ein sonniger Tag und Peter spielte mit seinem Vater am Strand. Plötzlich kam eine Tsunami und Peter versuchte weg zu rennen. Er schaffte es nicht mehr und ertrank, sein Schuh löste sich und wurde von der Tsunami mitgenommen. 1 überlebte es und 58574 Menschen starben. Peter war einer der 58.974 Menschen und

DE	CT	Li	PF	4	3	2	1	0
73	9	3	01	04	02	08	03	
4	88	9	4	04	10	02	16	01
4	-	3,5	1	01	02	-	02	01
4	-	9	3	-	03	01	-	02

4

Der Detektiv Daniel

Es lebte in einer Haus eine fröhliche Familie. Die Familie hatte ein Hund er war ein Pitbull. Der Sohn heißt Daniel er spielte so gern Detektiv. Er hatte ein Club dieser Club heißt DDD. Das bedeutet Der Detektiv Daniel. eines Tages musste seine Mutter und Vater zur Arbeit-exhibition.

1

Tom und Papa
wah schPasiren
Göanen Dohatsi
Ein Igel Gefunten

1

Die Kinder sind arm
und haben eine Höhe
und Dekt Die Kindern
Grenwerk und Wald da
ein Löwe ist Da ist
der Papa sagt Höhe

Deutsch & PC

Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Griebhaber,

32

sprachen ● ● ● zentrum

Profilanalyse im Längsschnitt: BEÖZF, TRK, 1. – 8. Klasse

8 An einem Montag morgen dachten sich 2 Leute namens Peter und Franz mal aufs Meer hinaus zu fahren. Peter ging schnell zum Hafen und mietete ein Boot und Franz machte sich auf dem Weg zum Hafen. Als Peter mit dem Boot endlich am Hafen war und Fritz bereits dort auf ihn gewartet.

D	CT	P	4	3	2	1	0
-	69	4	13	13	02	15	02
3	72	4	03	02	03	19	01
4	-	1	-	-	-	04	-

4 Max sagt, du bist ja einer ausgeheilten und du bist die ist der Mund der bist die hat geknaut weil ein Mann von Durs ausgeheilten ist und der Mann kommt direkt zu unserem Haus Max denkt

1 Der Junge kriecht über einen Tunnel. Das Mäxchen kriecht über einen Tunnel.

Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Griebhaber, 33 **sprachen zentrum**

Profile im Längsschnitt: SAYIF, TRK / 1. – 4. – 8. Klasse

8 Domagojs Vater war im Fußball stadion, er hatte neue Schuhe an deshalb war er stolz. Mitten im Fußballspiel kam es zu einer Schlägerei und Domagojs Vater verlor ein schuh und verpasste den rest des spiels.

4 Der Dieb Der Junge und der Hund kuckten Fergahn, dann kam ein geruch der Junge dachte ein fied ist im haus. Und ranke zu seinen zimmer, und der Hund ranke ihm hinterher. Der Junge hatte angst, aber der Hund nicht. Dann ging der Dieb-ung zimmer. Als der Junge und der hund waren dann ging der Junge und der hund in den schrank hinein.

1 DIEI KMA KOKN ODA AN KO KOSNOS

DE	CT	Li	PF	4	3	2	1	0
-	9	3	01	03	01	06	-	
67	7	3	04	10	03	11	01	
3	-	1	0	-	-	-	01	01

Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011
W. Griebhaber, 34 **sprachen zentrum**

**PRO
FIL
ANA
LYSE** Lexik: 8. Klasse: Bewegungsverben

LN	L1	PF	CT	
REJU	DEU	4	100	abhauen; Vor die Tür gehen; sich umdrehen anfangen zu rennen; ankommen; aufstehen zum Wasser gehen; hineingehen wollen in den See steigen; sich nach vorn fallen lassen Vorbeikommen; da sein
CLTR	DEU/VIE	4	-	Laden kommen; nach Hause wollen; rennen
BEÖZF	TRK	4	69	hinaus zu fahren; ging; machte sich auf dem Weg; fuhren los; kam zugestürmt; rammte; anstieß; weg flog;
BUAY	TRK	3	86	ein Tsunami kommt; wegzurennen versuchen Mitnehmen; das Ende kommt
SAYIF	TRK	3	84	den Schuh suchen; nach Hause gehen
EDKA	TRK	3	43	Campen gehen; aus dem Gebüsch springen [los-]gehen; zurückkommen
ANSE	DEU	2	91	in Eile sein; den Bus nehmen um ihr Leben rennen; ausrutschen über den Boot fahren; nach Hause rennen

Deutsch & PC Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 35 **sprachen** ●●● **zentrum**
W. Griebhaber,

Sprachmerkmale – 8. Klasse STIEFEL-Text

Anfliegend sprang ein Bär aus dem Ge-
büsch und tötete den Mann und
danach ~~und~~ ging er auf den anderen
Mann und ~~er~~ ging hier zu dem Bein
haus und schleuderte es in eine

und Domagojs Vater verlor ein Schuh
und verpasste den rest des Spiels,
~~weil~~ weil er sein Schuh pervert
hat nach einigen minuten fand er
den Schuh, ~~aber~~ es war zu spät

anzwar sein Schuh: 2-3 Tage nach
dem tragischen Unfall fand man
ein Schuh an einem Strand der
zerfetzt war. Wissenschaftler wussten

EDKA TRK
CT: 43
PRF: 3

SAYIF TRK
CT: 84
PRF: 3

BEÖZF TRK
CT: 69
PRF: 4

Deutsch & PC Langzeitstudie „Deutsch & PC“ – Mai 2011 36 **sprachen** ●●● **zentrum**
W. Griebhaber,